Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 789

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Lectura Digestorum

Sprache: Lateinisch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Römisches Recht / Corpus iuris civilis / Digesta / Vorlesung / Predigt / Exzerpt

ÄUßERES

Entstehungsort: Oberdeutschland/Oberitalien

Entstehungszeit: 1470er Jahre

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Papier

Wasserzeichen: Frei stehender Ochsenkopf mit Augen, als Oberzeichen lateinisches Kreuz mit zweikonturiger Stange und einkonturigem Stern darüber, Wz. vergleichbar mit jenen bei Papieren, die laut WZIS zwischen 1460 und 1475 in Paris, Leipzig und andernorts Verwendung fanden (https://www.wasserzeichen-online.de/?ref=DE5580-<u>Clm14090_177</u>); Krone mit zweikonturigem Bügel mit Perle, Kreuz und Reichsapfel, Bogen mit Perlen außen, Reif mit Perlen, Wz. ähnlich bei Papieren, die nach WZIS um 1473/1482 verwendet wurden (https://www.wasserzeichenonline.de/?ref=DE8310-Mc103_70); Ochsenkopf mit Augen, als Oberzeichen einkonturige Stange mit Blume, als Unterzeichen an einkonturiger Stange Dreieck mit Schragen, drei Punkten und zwei Kreuzsprossen, Wz. annähernd identisch mit jenem bei Papieren, die gemäß WZIS 1475 in Innsbruck beschrieben wurden (https://www.wasserzeichen-online.de/?ref=AT3800-PO-66293); Ochsenkopf mit Augen, als Oberzeichen einkonturige Stange mit Krone und Blume darüber, ähnlich Wz. bei Papieren, die laut WZIS wahrscheinlich 1474-1476 in Oberitalien Verwendung fanden (https://www.wasserzeichen-online.de/?ref=DE4200-StGeorgen59_43).

Umfang: 3, 225, 3 Bll.

Format (Blattgröße): 30.7×20.5 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): $(II-1)^{3a} + VI^{11} + V^{21} + 2 VI^{45} + IV^{53} + VI^{65} + 13 V^{195} + VI^{207} + V^{217} + IV^{225} + (II-1)^{228*}$. Erste Lage beginnt mit 4a. Vorderspiegel Gegenbl. von 1a, Hinterspiegel Gegenbl. von 228*.

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Römische Foliierung des 17. Jhs. (*1-225*). Vor- und Nachsatzbll. ungez., weshalb hier Zählung der Digitalisate übernommen wird (1a-4a, 226*-228*).

Zustand: Stockfleckig, v.a. am oberen Rand. Am oberen Rand und der unteren äußeren Ecke Wasserschaden ohne Schriftverlust. Erstes Bl. und letzte Bll. an den Ecken Fehlstellen mit Textverlust. Erste und letzte Bll. mit Wurmfraß (neue Vor- und Nachsatzbll. davon nicht betroffen). Tinte verblasst.

Schriftraum: $24.6 \times 11.5-14$ cm

Spaltenanzahl: 1 Spalte **Zeilenanzahl:** 42-61 Zeilen **Schriftart:** Gotische Kursive

Angaben zu Schrift / Schreibern: Flüchtig geschriebene Kursive von mehreren Händen mit vielen Abkürzungen, wobei die Oberlängen bei b, d, h und l immer wieder ohne Schleifen auskommen.

Layout: Lebender Seitentitel auf der Rectoseite in der oberen äußeren Ecke. Raum für Initialgruppe freigehalten, ab 94v zuweilen in gotischer Minuskel als Zierschrift ausgeführt. Schlagwörter auf dem Außenrand (mitunter durch Beschnitt beeinträchtigt). Unterstreichungen als Mittel des Verweises. 22r Rubrik.

Buchschmuck: s. Layout

Nachträge und Benutzungsspuren: Anmerkungen und zahlreiche grafische Verweiszeichen, wohl von den ausführenden Händen.

Einband: Pergamentband über Pappe, nach SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 851, um 1780 in Rom entstanden. Löcher für Schließbänder in den Deckeln noch vorhanden. Gelbkupferfarbenes Kapital. Auf dem an Kopf und Schwanz wurmstichigen Rücken oben blaues barockes Signaturschild 789, darunter Titel mit Tinte auf Rücken notiert: *Lectura in textu de iustitia et iure*, unten blaues Signaturschild *Pal. lat.* 789.

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Modernes blaues

Signaturschild der Vaticana *Pal. lat.* 789 auf dem vorderen Spiegel. Auf Vorsatzbl. 1ar aktuelle Signatur nebst Altsignaturen 686 [durchgestrichen, weitere nicht mehr leserlich] und 474, auf 4ar Capsanummer *C. 86.* sowie Altsignaturen 294 [durchgestrichen]. Wie die Wzz. der beschriebenen Papiere und die verwendete Schrift nahelegen, wurde die "Lectura Digestorum" in den 1470er Jahren entweder im oberdeutschen Raum oder in Oberitalien geschrieben. Etwas jüngeren Datums dürfte die Niederschrift der Predigten des Bernardino Busti ausfallen. LEHMANN, Fuggerbibliotheken, Bd. 2, S. 487 nahm an, dass die Hs. aus der Bibliothek des Ulrich Fugger (1526-1584) stammen könnte, anhand von Signaturen oder anderer Indizien im äußeren Erscheinungsbild der Hs. lässt sich dies allerdings nicht belegen.

Literatur: LEHMANN, Fuggerbibliotheken, Bd. 2, S. 487; Manuscripta juridica, http://manuscripts.rg.mpg.de/manuscript/9202/; OVL, https://opac.vatlib.it/mss/detail/Pal.lat.789; SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 851; STEVENSON, S. 281.

INHALT

1r-67v Lectura Digestorum

67v-75v Bernardino Busti, Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 15

76r-218v Lectura Digestorum (Fortsetzung)

219r-223r Bernardino Busti, Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 13

223r Kleintext zur Eucharistie

223v-224r Exzerpt aus Bernardino Busti, Rosarium sermonum, Pars 1, Sermo 26

224r-224v Verse und Anmerkungen juristischer Natur

224v-225v Bernardino Busti, Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 15 (Fortsetzung)

<u>1r-67v</u>

Titel: Lectura Digestorum

Angaben zum Inhalt: Die "Lectura Digestorum" wird auf 76r weitergeführt.

Incipit: Hec rubrica secundum Baldum, Bulgarum et Bartolum...

Explicit: ...usque ad litis contestationem.

<u>67v-75v</u>

Verfasser: Bernardino Busti (†um 1514)
Titel: Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 15

Angaben zum Inhalt: Beginnt mit der 15. Predigt aus dem zweiten Teil der

Predigtsammlung, bricht auf 75v ab und wird auf 224v weitergeführt (s.u.).

Rubrik (*incipit*): Feria 6^{ta} jn parasceuem de lacrimosa passione domini. Sermo decimus quintus in secunda parte Rosarij Bernhardini de Bustis.

Incipit: O vos omnes qui transitis per viam attendite et videte si est dolor sicut dolor meus...

Explicit: ... Ego video te totaliter sangwine aspersum. + Respice signum in fine libri invenies

Edition / Textausgabe: Der Text liegt in keiner modernen Edition vor, erschien aber bereits 1498 als Wiegendruck (GW 5807-5808).

76r-218v

Titel: Lectura Digestorum

Angaben zum Inhalt: Fortsetzung obiger ,Lectura Digestorum'.

Incipit: Hec rubrica diuiditur in duas partes...

Explicit: ... $ff lege j^o v[er] bi communitar per doctores.$

219r-223r

Verfasser: Bernardino Busti

Titel: Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 13

Rubrik (incipit): >Ex volumine secunde partis Rosarij Bernhardinj de Bustis. Sequuntur

pauca ex sermone xiij. quarte ferie in hebdomada sancta et cetera. < Incipit: Hoc est corpus meum, Lucas xxij, et in missa occurrentis ferie...

Explicit: ...in hoc seculo et gloriam in futuro.

Edition / Textausgabe: Der Text liegt in keiner modernen Edition vor, erschien aber bereits 1498 als Wiegendruck (GW 5807-5808).

223r Kleintext zur Eucharistie

223v-224r

Titel: Exzerpt aus Bernardino Busti, Rosarium sermonum, Pars 1, Sermo 26

Incipit: Item hic describitur symonia que est studiosa voluntas emendi...

Explicit: ...talis symoniacus aliqua predictarum penarum.

224r-224v

Titel: Verse und Anmerkungen juristischer Natur

Rubrik (*incipit*): > *Iustus veridicus discretus elequosus* [!]. *Cantus causabilis debet judex fore talis*. <

Incipit: *Primo reum citat post hoc ille liber fertur...*

Explicit: ...vel alius vel sibi et alius simul.

224v-225v

Verfasser: Bernardino Busti

Titel: Rosarium sermonum, Pars 2, Sermo 15

Angaben zum Inhalt: Ende obiger Predigt (s.o.), wobei der Text im letzten Abschnitt der Predigt abbricht.

Incipit: + Jbi jnvenies signum. Et jncipies vt dimiseris de passione Iesu Christi ibi. Et hi[i]s dictis defecit...

Explicit: ... *Me flagellasti asperis* [catenis... Text bricht ab].

Edition / Textausgabe: Der Text liegt in keiner modernen Edition vor, erschien aber bereits 1498 als Wiegendruck (GW 5807-5808).

Dr. Thorsten Huthwelker Universitätsbibliothek Heidelberg Stand: 26.04.2022

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur: http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca palatina/litsigl pal-lat.html